

2A HÖRVERSTEHEN

Lehrerblatt

Lösung und Text

Zeit: 5 Minuten

Der Text wird zweimal in normalem Lesetempo deutlich vorgelesen. Danach erst dürfen die Schüler die Aufgabe lösen.

10 Fragen an Sophie Scheder

2016 war Sophie Scheders Jahr. Bei den Olympischen Spielen in Rio holte die Kunstturnerin Bronze am Stufenbarren. Wir haben ihr im Interview zehn Fragen zu Privatem und Persönlichem gestellt.

1. Warum ist Kunstturnen Deine Leidenschaft?

Sophie Scheder: Kunstturnen ist meine Leidenschaft, weil es spektakulär, ästhetisch, vielfältig, kraftvoll, dynamisch und einfach nur toll anzuschauen ist.

2. Welche Fitness-App befindet sich auf Deinem Smartphone?

Sophie Scheder: Eine Fitness-App habe ich nicht auf meinem Handy. Die einzige sportliche App, die ich auf meinem Handy habe, ist „Sport1video“

3. Mit welchem Sportler würdest Du gerne einmal die Rollen tauschen?

Sophie Scheder: Ich würde gerne mal wissen, wie Simone Biles sich fühlt, beziehungsweise wie sich ihr Leben jetzt nach den Olympischen Spielen verändert hat.

4. Was war der Höhepunkt Deiner bisherigen Karriere?

Sophie Scheder: Der Höhepunkt meiner bisherigen Karriere war auf jeden Fall dieses Jahr Olympia. Vor allem die Siegerehrung werde ich nie vergessen!

5. Wie entspannst Du nach einem Wettkampf?

Sophie Scheder: Nach einem Wettkampf freue ich mich am meisten auf mein Bett. Dazu höre ich sehr gerne Musik. Meine SMS-Nachrichten checke ich erst am nächsten Tag.

6. Welchen Sport beherrschst Du gar nicht?

Sophie Scheder: Die meisten Sportarten, die mit einem Ball zu tun haben.

7. Wer ist ein (sportliches) Vorbild für Dich und warum?

Sophie Scheder: Ich persönlich habe kein sportliches Vorbild.

8. Was wäre bei einem Wettkampf der absolute Horror für Dich?

Sophie Scheder: Der absolute Horror wäre, wenn ich mich schwer verletzen würde!

9. Worauf möchtest Du zurückblicken können, wenn du Deine aktive Karriere beendest?

Sophie Scheder: Auf meine persönliche Entwicklung, auf meine Erfolge und auf die vielen schönen Erlebnisse, die ich mit meinen Teamkolleginnen und anderen Sportlern erleben durfte.

10. Welche Sportart fasziniert Dich neben dem Kunstturnen am meisten und warum?

Sophie Scheder: Ich finde Turmspringen auch sehr geil! Bei der Sportart braucht man so wie im Turnen eine besondere Perfektion, unglaubliche Reaktion und Körperbeherrschung.

22 Nov 2016, geschrieben von Franziska Tietjen

Lösung: 1R, 2F, 3F, 4F, 5R, 6F, 7R, 8R, 9F, 10R

Bewertung: Für jede richtige Antwort je 1Punkt. Insgesamt 10 Punkte.

2A HÖRVERSTEHEN

Schülerblatt

Nummer:

Zeit: 5 Minuten

10 Fragen an Sophie Scheder

Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuze an!

		r	f
1.	Sophie mag Kunstturnen, weil sie diese Sportart schön findet.		
2.	Die Sportlerin hat unter ihren Sportkolleginnen viele Vorbilder.		
3.	Sophie wäre auch eine super Volleyball-oder Basketballspielerin.		
4.	Nach einem Wettkampf liest Sophie sofort ihre SMS-Nachrichten.		
5.	Schlaf und Musik bedeuten für Sophie nach einem Kamp den besten Relax.		
6.	Schon eine kleine Verletzung wäre für Sophie katastrophal.		
7.	Am Ende der sportlichen Laufbahn bleiben Sophie viele sportliche und kollegiale Erinnerungen.		
8.	Die Teilnahme und Dekorierung bei der Olympia – das war der Höhepunkt in Sophies sportlicher Karriere.		
9.	Sophie hat auf ihrem Handy viele sportliche Apps.		
10.	Sophie ist der Meinung, dass ihre Sportart und Turmspringen viel Gemeinsames.		

Bewertung: Für jede richtige Antwort je 1Punkt. Insgesamt 10 Punkte

2A LESEVERSTEHEN SCHÜLERBLATT + LEHRERBLATT TEXT

Zeit: 15 Minuten

5 Dinge, die dich am Sprachenlernen hindern

Wie oft hast du schon versucht, eine Sprache zu lernen, und dann aufgegeben?

Mit Silvesternächten verbindet man Spaß, Sekt und... gute Vorsätze! Weißt du noch, was du dir beim letzten Mal vorgenommen hast? Falls nicht: Tja, dann ist wohl etwas schiefgelaufen! Zu den Vorhaben, die am häufigsten voller Überzeugung geäußert werden, zählt neben der Anmeldung im Fitness-Studio auch der Vorsatz, eine neue Sprache zu lernen.

Warum ist das so? Warum denken alle, dass es so schwer ist, eine neue Sprache zu lernen?

Immer mit der Ruhe

Wenn das Abenteuer einer neuen Sprache beginnt, ist der Enthusiasmus grenzenlos. Einerseits ist das zwar etwas Positives, andererseits ist es aber auch wichtig, sich nicht allzu sehr darauf zu verlassen. Wenn der Reiz des Neuen und die erste Begeisterung verflogen sind, wirst du nicht mehr wissen, wo du die Lust für das Lernen hernehmen sollst. Geh die Sache lieber langsam an: Bändige deinen Enthusiasmus und Sorge dafür, dass das Lernen der neuen Sprache zu einer regelmäßigen, alltäglichen Aktivität wird.

Unser Tipp: *Sorge dafür, dass das Lernen zur täglichen Gewohnheit wird. Zehn Minuten pro Tag sind auf jeden Fall besser als eine Woche Vollgas und danach... nichts mehr.*

Die Vorteile von einem schlechten Gedächtnis

Ein gutes Gedächtnis ist sicher hilfreich. Aber man sollte nicht vergessen, es auf die richtige Art und Weise zu nutzen und zu trainieren. Ganze Sätze auswendig zu lernen kann in bestimmten, klar umrissenen Situationen hilfreich sein (zum Beispiel, wenn du am Flughafen dein Gepäck abholen musst), aber es wird dir überhaupt nichts nützen, wenn in einem Gespräch auf einmal Themen zur Sprache kommen, die in dem Lehrbuch, aus dem du so fleißig gelernt hast, nicht vorkamen. Nutze also dein Gedächtnis und mach es zu deinem Verbündeten: Lerne Sätze und Vokabeln, indem du Assoziationen bildest. Und wenn dir ein Wort sofort nicht einfallen will, dann such eine Alternative oder umschreibe, was du meinst.

Unser Tipp: *Dein Gedächtnis ist dein wichtigster Verbündeter, wenn du es intelligent nutzt.*

Nobody is perfect

Niemand ist perfekt - das solltest du nicht vergessen! Eines der ersten Hindernisse, dem man auf dem Weg zum fließenden Beherrschen einer Sprache begegnet, ist das absurde Verlangen nach einer perfekten und fehlerfreien Aussprache und Grammatik. Klar, mit viel Übung kann man das schaffen... aber es sollte sicherlich nicht die oberste Priorität sein!

Unser Tipp: *Gib dir einen Ruck und hab keine Angst, Fehler zu machen und du wirst schon bald die ersten Fortschritte sehen können.*

Arbeit allein macht auch nicht glücklich

Wenn man sich so ein großes Ziel setzt wie eine neue Sprache zu lernen, ist es wichtig, sich ab und zu auch einmal selbst auf die Schulter zu klopfen und den Erfolg zu genießen. Du hast es geschafft, dein erstes Gespräch zu führen? Dann solltest du das feiern und etwas tun, was dir Spaß macht! Schau dir einen Film an, sing aus vollem Hals ein Lied, hör Radio... aber natürlich in der Originalsprache! Wenn du das Sprachenlernen mit Aktivitäten verbindest, die dir Freude machen, wirst du umso besser lernen und das Gelernte leichter im Gedächtnis behalten.

Unser Tipp: *Es sollte auch Zeit dafür geben, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden, und beim Lernen Spaß zu haben.*

Das Ziel immer vor Augen

Warum lernst du eine neue Sprache? Für die Liebe? Um eine Gehaltserhöhung zu bekommen? Weil du dein Glück im Ausland versuchen willst? Weil du synchronisierte Filme einfach unerträglich findest? Sehr gut. Füh dir dein Ziel vor Augen und stell dir jeden Tag, nach jedem noch so kleinen Fortschritt vor, wie der Weg zum Ziel immer kürzer wird und der Gipfel des Berges immer näher rückt.

Unser Tipp: *Ein Ziel vor Augen zu haben, steigert die Motivation – setz dir darum eins fest, bevor du anfängst!*

Zeit: 15 Minuten

5 Dinge, die dich am Sprachenlernen hindern

Lesen Sie den Text und die darauf folgende Zusammenfassung, in der die Wörter 1 – 10 fehlen.

Zusammenfassung

Am Anfang des Jahres stellen sich die Menschen verschiedene Vorsätze. Meistens wollen sie eine **01** ,
erlernen. Die Gründe, warum sie es tun, sind **02** .

Beim Lernen machen die Menschen einige Fehler. Vor allem am **03** versuchen sie so schnell wie möglich
04 zu machen. Nachher fehlt ihnen dann die **05** das eingesetzte Tempo zu halten. Dabei zählt beim
Lernen einer Fremdsprache vor allem die tägliche **06** . Auch ein schlechtes Gedächtnis muss nicht immer
07 sein. Wir können aus ihm unseren Verbündeten machen. Wenn uns etwas nicht **08** , können wir es
mit einem inhaltlich **09** Wort umschreiben.

Das Lernen soll aber Spaß machen! Freuen und belohnen sie sich, wenn ihnen etwas in der Fremdsprache
gelingen ist. Ihr Ziel kann verschieden sein: Studium, Job, Reisen oder Liebe. Sie müssen beim Lernen nur -
10 haben, damit sie näher an den Gipfel des Berges rücken.

Schreiben Sie die passenden Worte 1-10 in die Tabelle hinein.

01	
02	
03	
04	
05	
06	
07	
08	
09	
10	

Zeit: 10 Minuten

5 Dinge, die dich am Sprachenlernen hindern

Lesen Sie den Text und die darauf folgende Zusammenfassung, in der die Wörter 1 – 10 fehlen.

Zusammenfassung

Am Anfang des Jahres stellen sich die Menschen verschiedene Vorsätze. Meistens wollen sie eine **01** **Sprache**, erlernen. Die Gründe, warum sie es tun, sind **02** **verschieden**.

Beim Lernen machen die Menschen einige Fehler. Vor allem am **03** **Anfang** versuchen sie so schnell wie möglich **04** **Fortschritte** zu machen. Nachher fehlt ihnen dann die **05** **Kraft, Power, Kontinuität, Arbeit, Übung** das eingesetzte Tempo zu halten. Dabei zählt beim Lernen einer Fremdsprache vor allem die tägliche **06** **Regelmäßigkeit**. Auch ein schlechtes Gedächtnis muss nicht immer **07** **Negatives** sein. Wir können aus ihm unseren Verbündeten machen. Wenn uns etwas nicht **08** **einfällt**, können wir es mit einem inhaltlich **09** **ähnlichen** Wort umschreiben.

Das Lernen soll aber Spaß machen! Freuen und belohnen sie sich, wenn ihnen etwas in der Fremdsprache gelungen ist. Ihr Ziel kann verschieden sein: Studium, Job, Reisen oder Liebe. Sie müssen beim Lernen nur - **10** **Geduld** haben, damit sie näher an den Gipfel des Berges rücken.

Schreiben Sie die passenden Worte 1-10 in die Tabelle hinein.

01	Sprache, Fremdsprache
02	verschieden
03	Anfang
04	Fortschritte
05	Kraft, Power
06	Regelmäßigkeit, Kontinuität, Arbeit, Übung
07	Negatives nur groß geschrieben
08	einfällt
09	ähnlichen
10	Geduld

Lesen Sie den Text und kreuzen Sie die richtigen Ergänzungen an.

Service im Flugzeug

Sie haben es satt, trotz hoher Flugpreise keinen guten Service an Bord zu bekommen? Dann haben wir hier genau das Richtige für Sie – ein paar Tipps und Tricks, mit denen Sie Ihren Flug ganz leicht angenehmer machen können.

Das **01** vorweg: Laut Analysen des Reiseportals Skyscanner ist der günstigste Zeitpunkt, **02** Flug ab Deutschland zu buchen, etwa acht Wochen **03**. Allgemein kann davon ausgegangen **04**, dass Billigflieger die besten Angebote circa sieben Wochen vor Reisebeginn haben, bei klassischen Airlines sind es fünf Wochen. Der günstigste Reisemonat variiert stark, doch der Trend geht stark **05** November.

Doch auch wenn man bereits **06** hat und im Flieger sitzt, gibt **07** viele Geheimtipps. Der **08** betrifft die Essensverpflegung. Nicht immer ist es möglich, sich Essen **09** Flugzeug mitzunehmen und **10** sind die Portionen häufig ziemlich klein. Aber besonders **11** alle Passagiere bereits bedient wurden, ist es sehr wahrscheinlich, einen kostenlosen Nachschlag zu **12**. Wenn nichts mehr von der eigentlichen Mahlzeit vorhanden sein sollte, hat die Crew im Normalfall kleine Snacks **13** Nüsse oder Knabbergebäck parat.

Was noch erstaunlicher ist: Die Crew verwöhnt **14** Passagiere auf Nachfrage sogar mit warmen Socken, wenn die eigenen Schuhe zu unbequem werden sollten. Auch Pantoffeln sind manchmal mit **15** Bord. Bei längeren **16** über Nacht ist es außerdem üblich, dass den Fluggästen Augenmasken und Ohrstöpsel für einen angenehmen Schlaf zur Verfügung **17** – bei einigen Airlines sogar Pyjamas! Das Gleiche gilt übrigens für kostenlose Zahnpflegeartikel.

Besonders freundlichen Passagieren, **18** der Crew bei Sitzplatz- oder **19** Problemen aushelfen, werden außerdem häufig mit Champagner oder Duty-Free-Artikeln **20**. Einen Bonus haben auch die **21**. Eltern müssen bei vielen Fluggesellschaften nur **22** Stifte oder Ähnliches bitten und sie werden in den meisten Fällen **23** enttäuscht werden. Teilweise – zum **24** bei Etihad Airlines – sind sogar On-Board-Nannies zum Einsatz bereit.

Ein **25** Vorteil, wenn Kinder mit an Bord sind, **26** die hohe Wahrscheinlichkeit, **27** – natürlich nicht während des Fluges, doch nach **28** Landung haben es die Piloten oft nicht eilig und gewähren eine **29** Besichtigung. In diesem Sinne wünschen wir **30** einen angenehmen Flug!

2A TEST

SCHÜLERBLATT

Nummer:

Zeit: 20 Minuten

2. Seite

Service im Flugzeug

Kreuzen Sie die richtige Ergänzung an.

	(A)		(B)		(C)		(D)	
01		Wichtigstes		wichtigste		Wichtigste		wichtigstes
02		eins		einen		ein		einem
03		mitten		nachher		vorher		seitdem
04		werden		wurden		wären		würden
05		mit		vor		nach		zum
06		buchten		buchen		gebucht		gebuchte
07		es		man		er		sich
08		erst		erste		Erste		erstens
09		zum		aus		ins		nach
10		trotzdem		deswegen		deshalb		dafür
11		was		warum		weshalb		wenn
12		kommen		bekommen		bekamen		kamen
13		wie		als		ob		da
14		Ihre		ihre		eure		Eure
15		am		im		an		in
16		Flügen		Fliegen		Flüge		Fliege
17		steht		standen		stand		stehen
18		der		die		das		dem
19		medizinischer		medizinische		medizinischen		medizinischem
20		belohnte		belohnt		belohnten		belohnen
21		Kindern		Kinder		Kind		Kindes
22		für		über		um		zu
23		kein		niemand		nein		nicht
24		Beispiele		Beispielen		Beispiels		Beispiel
25		weiteres		weiterer		weiteren		weiterem
26		aß		war		isst		ist
27		dass einmal man ins Cockpit auch darf		dass man auch einmal ins Cockpit darf		man darf einmal dass ins Cockpit auch		dass auch man ins Cockpit einmal darf
28		dem		die		der		den
29		kurze		kürzeste		kürzen		gekürzte
30		Ihrem		Ihnen		ihren		Ihren

Bewertung: Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 30 Punkte.

2A TEST

LEHRERBLATT

Lösung

Zeit: 20 Minuten

Service im Flugzeug

Kreuzen Sie die richtige Ergänzung an.

	(A)		(B)		(C)		(D)	
01		Wichtigstes		wichtigste	X	Wichtigste		wichtigstes
02		eins	X	einen		ein		einem
03		mitten		nachher	X	vorher		seitdem
04	X	werden		wurden		wären		würden
05		mit		vor		nach	X	zum
06		buchten		buchen	X	gebucht		gebuchte
07	X	es		man		er		sich
08		erst	X	erste		Erste		erstens
09		zum		aus	X	ins		nach
10	X	trotzdem		deswegen		deshalb		dafür
11		was		warum		weshalb	X	wenn
12		kommen	X	bekommen		bekamen		kamen
13	X	wie		als		ob		da
14		Ihre	X	ihre		eure		Eure
15		am		im	X	an		in
16	X	Flügen		Fliegen		Flüge		Fliege
17		steht		standen		stand	X	stehen
18		der	X	die		das		dem
19		medizinischer		medizinische	X	medizinischen		medizinischem
20		belohnte	X	belohnt		belohnten		belohnen
21		Kindern	X	Kinder		Kind		Kindes
22		für		über	X	um		zu
23		kein		niemand		nein	X	nicht
24		Beispiele		Beispielen		Beispiels	X	Beispiel
25		weiteres	X	weiterer		weiteren		weiterem
26		aß		war		isst	X	ist
27		dass einmal man ins Cockpit auch darf	X	dass man auch einmal ins Cockpit darf		man darf einmal dass ins Cockpit auch		dass auch man ins Cockpit einmal darf
28		dem		die	X	der		den
29	X	kurze		kürzeste		kürzen		gekürzte
30		Ihrem	X	Ihnen		ihren		Ihren

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C	B	C	A	D	C	A	B	C	A	D	B	A	B	C

16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
A	D	B	C	B	B	C	D	D	B	D	B	C	A	B

Themen - FREIE REDE

A. Bild/Bildgeschichte/Foto – Wertung: max. 25 Punkte

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Zeit für die Bildbeschreibung: 5 – 8 Min.

Die Schüler haben 2 Minuten Zeit, um sich das Bild/Foto anzusehen. Sie beschreiben das Bild/Foto oder erzählen eine Geschichte zu dem Bild/zu den Bildern. Die Jurymitglieder stellen Ergänzungsfragen. Dies gilt für alle Kategorien. Im Rahmen einer Kategorie erhält jeder Schüler dasselbe Bild, damit jeder Schüler dieselbe Aufgabe mit den gleichen Fragen und Themen bekommt. Nach dieser Disziplin darf der Schüler den Raum nicht verlassen, er setzt sich hinten in den Prüfungsraum.

Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Bildbeschreibung“ – werden bewertet:

Wortschatz	5 Punkte	Gesprächsfähigkeit	5 Punkte
Grammatik	5 Punkte	Kreativität und Argumentation	5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	5 Punkte		

B. Freie Rede - Wertung: max. 25 Punkte

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Zeit für die „Freie Rede“: 5 Min.

Die Jury zieht unter 13 vorgeschlagenen Themen, die jeweils auf einem Los stehen, 2-3 Themen. Zu diesen Themen führen die Jurymitglieder ein freies Gespräch mit dem Schüler. Alle Schüler derselben Kategorie haben die gleichen Themen. Der Verlauf der Prüfung erfolgt wie bei der Bildgeschichte. Die Schüler betreten den Raum nacheinander in der ausgelosten Reihenfolge. Nach dem Gespräch setzt sich der Schüler nach hinten in den Prüfungsraum. Er darf auf keinen Fall den Raum verlassen.

Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Freie Rede“ – werden bewertet:

Wortschatz	5 Punkte	Gesprächsfähigkeit	5 Punkte
Grammatik	5 Punkte	Aussprache und Intonation	5 Punkte
Inhaltliche Angemessenheit	5 Punkte		

Die folgenden Behauptungen und Meinungen sollen die Schüler zur Diskussion anregen.

Der Schüler erhält einen kurzen provokativen Satz zu 2-3 Themen, zu dem er Stellung nimmt. Aufgrund dieser Äußerung führen die Jurymitglieder ein freies Gespräch mit dem Schüler. Alle Schüler derselben Kategorie haben die gleichen Themen.

Die Fragestellungen im Gespräch richten sich nach dem Alter und dem Sprachniveau der Schüler.

1. Familie (Generationsprobleme)

Egal, was passiert, meine Eltern stehen immer hinter mir. Sie unterstützen mich und geben mir Ratschläge, die ich brauche.

2. Hobby (Freizeit)

Ich hasse es, wenn mir jemand meine Freizeit organisieren möchte...

3. Schule (Beruf)

Der Beruf des Lehrers ist bei uns sehr unterschätzt, damit hängt leider auch unsere Ausbildung zusammen...

4. Natur (Umwelt)

Es gibt wenige Umweltschützer, aber sehr viele Umweltsünder.

5. Jugendprobleme (Freundschaften)

Ein Leben ohne Freunde? Das geht doch nicht!

6. Reisen (Urlaub)

Schade, dass das Reisen so kostspielig ist!

7. Lesen (Lektüre)

Ich liebe die Bücher, ich lese alles!

8. Medien /Unterhaltung

Medien sind für mich eine wichtige Informationsquelle, ich bemühe mich sie richtig zu nutzen...

9. Sport /Mode

Sport: Beim Sport stört mich der Doping...

Mode: Mode interessiert mich sehr, aber Modediktat hasse ich!

10. Ernährung/Essgewohnheiten

Die Tischmanieren sind leider nicht mehr IN. Die Familien speisen leider nur selten zusammen...

11. Stadt/Verkehr

Ich freue mich schon auf meinen Führerschein!

12. Wohnen (Wohnungsprobleme)

Als Student möchte ich in keinem Wohnheim, sondern in einer WG wohnen...

13. Gesundheit (Unser Körper)

Die pharmazeutischen Gesellschaften beeinflussen unser Leben. Ihre Werbung im Fernsehen ist massiv...

